

Abteilung Kegeln

TSV Windeck Burgebrach I – TSV Burgwindheim I 2549 Holz - 2514 Holz

Unsere Mannschaft verpasste eine große Chance sich vom Tabellenletzten noch weiter abzusetzen. Nach dieser bitteren und vermeidbaren Niederlage – drei Kegler kegelten teilweise weit unter Durchschnitt - rutschte der TSV mit nunmehr 10:20 Punkten auf den 10.Tabellenplatz in der Bezirksliga B Süd ab und befindet sich wieder in akuter Abstiegsgefahr.

Auf der gepflegten 4-Bahnenanlage standen für den TSV Baptist Loch und Matthias Schmitt in der Startpaarung. Wie schon in den letzten fünf Spielen vorher, enttäuschte Baptist mit schwachen 401 Holz erneut und musste an den tagesbesten Burgebracher Kegler, der es auf tolle 452 Keile brachte, 51 Leistungspunkte abgeben. Matthias machte es weit besser und hatte mit ausgezeichneten 447 Holz seinen Widersacher, der es auf 422 Keile brachte, jederzeit im Griff.

Die Mittelpaarung Florian Ulrich und Christian Schmitt betraten daher mit 26 Holz Rückstand die Bahnen. Während „Floh“, der für den erkrankten Uwe Dressel einsprang und mit exzellenten 450 Holz seine persönliche Bestleistung nur um ein Holz verfehlte und damit ein super Ergebnis schob, kam Christian nicht über verbesserungsbedürftige 398 Keile hinaus. Nachdem die Burgebracher Mittelpaarung mit insgesamt 823 Holz nicht gerade berauschend kegelte, betraten unsere Schlusskegler Georg Ulrich und Georg Giehl mit nur noch einem Holz Rückstand die Bahnen.

Mit 428 Holz schob „Bulla“ sein gewohnt starkes Ergebnis. Nachdem sein Kontrahent genau die gleiche Holzzahl erreichte, lag das Schicksal des TSV nun in den Händen von Georg Giehl. Georg, der uns schon viele Spiele gewonnen hatte, erwischte diesmal jedoch einen rabenschwarzen Tag und blieb bei 390 Keilen hängen. Deshalb reichten Harald Naser 424 Holz, um die ärgerliche Niederlage des TSV, die nicht nur an Georg lag, mit 35 Holz Unterschied zu besiegeln.

Die Paarungen:

TSV Windeck Burgebrach

TSV Burgwindheim

Name	Abr.	Fehl.	Ges.	Name	Abr.	Fehl.	Ges.	+/-
Hildner Thomas	152	09	452	Loch Baptist	105	11	401	- 51
Lunz Christoph	123	08	422	Schmitt Matthias	151	01	447	- 26
Neidhardt Wolfg.	114	08	405	Ulrich Florian	150	04	450	+ 19
Voran Leo	133	03	418	Schmitt Christian	109	10	398	- 01
Mohr Robert	129	06	428	Ulrich Georg	132	08	428	- 01
Naser Harald	139	03	424	Giehl Georg	109	03	390	- 35
Gesamt:	790	37	2549		756	37	2514	

SC Reichmannsdorf III – TSV Burgwindheim IV g
1512 Holz - 1444 Holz

Total von der Rolle war unsere vierte Mannschaft im Derby gegen den Tabellenführer der Kreisklasse B 3. Mit 1444 Holz kegelte unsere Truppe ihr bisher schlechtestes Ergebnis und blieb damit um 90 Holz unter ihrem Mannschaftsschnitt. Sehr gut kegelte „Katha“ Lehnert mit 397 Holz. Edelgard Dumler konnte mit 379 Keilen auch noch zufrieden sein, während Roland Dumler mit 336 Holz und Rudolf Zuber mit 332 Keilen weit unter ihren Möglichkeiten blieben.

Damenmannschaft

ASV Sassanfahrt II – TSV Burgwindheim I
1555 Holz - 1512 Holz

Im Nachholspiel gegen den Tabellenvorletzten hatte sich unsere Mannschaft mehr erwartet. Sie musste jedoch neidlos die sehr gute Leistung der Sassanfahrtner anerkennen, die eine geschlossene gute Mannschaftsleistung brachten – sie kegelten zwischen 378 und 398 Holz - und daher zurecht das Spiel gewannen. Tagesbeste Keglerin war Jennifer Weiss mit bravourösen **415** Holz, knapp gefolgt von Martina Schmitt, die ebenfalls ganz starke **414** Keile schob. Ulrike Giehl konnte mit ihren 350 Leistungspunkten gerade noch zufrieden sein, während Anita Schmitt mit 333 Keilen doch etwas enttäuschte.

SKK Bavaria Gundelsheim II g - TSV Burgwindheim I
1497 Holz – 1284 Holz

Gegenüber dem Sassanfahrtner Spiel, kegelte unsere Mannschaft um über 200 Holz weniger und hatte daher gegen den Tabellensechsten keine Chance. Alle Keglerinnen blieben weit unter ihren Möglichkeiten, deshalb geht die Niederlage auch in dieser Höhe in Ordnung. Es kegelten: Jennifer Weiss 366, Brigitte Winkler 322, Ulrike Giehl 315 und Marina Brodmerkel 281 Holz.

Jugendmannschaft

SG Burgwindheim/Schönbrunn – SpVgg Rattelsdorf I
1610 Holz - 1458 Holz

Völlig überraschend und mit einem neuen Mannschaftsrekord ließen unsere Jugendkegler dem Tabellenzweiten Rattelsdorf - und daher haushohen Favoriten - keine Chance und gewannen das Spiel mit 152 Holz Unterschied. Herausragend kegelten Marcel Losgar mit **425**, Klaus Giehl mit **424** (persönliche Bestleistung) und Johannes Losgar mit **422** Holz. Die etwas schwächeren 339 Holz von Marina Brodmerkel konnte die Mannschaft daher verschmerzen.